

„Forschung Ellen Rifkin Hill“ – Projekte 2008 bis 2010

Projekte zum Schwerpunktthema

a) Dissertationen

Julia Casutt-Schneeberger (Universität Zürich)
Der Einfluss des Konjunkturzyklus auf die Streikaktivität. Fallbeispiele aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Zeitraum von 1945–2006.

Morena La Barba und Christian Stohr (Universität Genf)
Les Syndicats suisses face au grand flux migratoire italien de 1946–1964. Visions institutionnelles et mémoire des travailleurs étrangers.

Mattia Pelli (Universität Lausanne)
„Les années chaudes à la Monteforno de Bodio. Condition migrante, lutttes et syndicats 1970-1975.

Linda Rohrer (Universität Bern)
Die Sozialpolitik der Schweizer Gewerkschaften. Eine Analyse der Umbruchphasen von Unterstützungskassen, Tarifvertrag und Gesetz.

Rebekka Wyler (Universität Zürich)
Schweizer Gewerkschaften im Kontext der europäischen Integration 1965–2005.

Carola Togni und Jean-Pierre Tabin (Ecole d'études sociales et pédagogiques Lausanne)
Le rôle du mouvement ouvrier dans la mise en place de l'assurance chômage en Suisse 1924–1982. (Forschungsprojekt)

b) Publikations- und quellenerschliessende Projekte

Stefan Länzlinger und Thomas Schärer (Schweizerisches Sozialarchiv)
Film und Arbeiterbewegung in der Schweiz 1925–1947.

Gabriele Rossi (Fondazione Pellegrini-Canevascini)
Fonti per lo studio del movimento operaio ticinese nel periodo 1945–1970.

Thematisch frei gewählte Projekte

a) Dissertationen

Sabine Braunschweig (Universität Basel)
Psychiatriepflege in der Schweiz, 1900–1960.

Konrad Kuhn (Universität Zürich)
„Bewusstseinsbildung für die Entwicklung der Dritten Welt“. Die schweizerische Solidaritätsbewegung 1975–1995.

Nino Kühnis (Universität Zürich)

Anarchisten! Von Erleuchteten und Vorläufern, von Läusen und Unkraut.
Selbstwahrnehmung, Fremdwahrnehmung und Kollektive Identität einer radikalen
Gemeinschaft der Schweiz 1885–1914.

Susanne Weibel (Universität Zürich)

Zwischen Politik und praktischer Humanität: Das Schweizerische Arbeiterhilfswerk.

Oliver Wyss (Universität Bern)

Die Fortschrittskritik der Progressiven. Die Linke und die Grünen zwischen Sozialismus und
Ökologie 1968–1990.

Lukas Zürcher (Universität Zürich)

Kleinstaat sucht Kleinstaat: Globale Entwicklungskultur, nationales Selbstverständnis und
lokale Zusammenarbeit am Beispiel des Schweizer Entwicklungsengagements in Ruanda
1956-1975.

Julia Zutavern (Universität Zürich)

Film und Widerstand: Der Bewegungsfilm als politische Praxis.

b) Publikations- und quellenerschliessende Projekte

SAGS Stiftung für Alphabetisierung und Grundbildung Schweiz

Biographische Aufzeichnungen eines Illettristen.

Stefan Howald (Solifonds)

Dieses kostbare Gut der Solidarität. 25 Jahre SOLIFONDS – Solidaritätsfonds für soziale
Befreiungskämpfe in der Dritten Welt.

Uhlig Gast Christiane

Lotte Schwarz. Widerstand, Exil, Neubeginn.

Angela Zimmermann (Schweizerisches Sozialarchiv)

Die Überlieferungssicherung des Archivs der Frauenbefreiungsbewegung (FBB) Zürich.